

Jugend-, Sport- und Dorfgemeinschaftsausschuss (JSDA) der Gemeinde Breitenfelde

Protokoll der Ausschusssitzung vom 14. Juni 2016

Beginn: 19.05 Uhr

Ort: Amtsgebäude Breitenfelde

Protokoll: Herr Schütt

Anwesende: Ausschussmitglieder: Riccarda Gawenda WB (Vorsitzende), Urte Aue WB, Ferdinand Schütt GV, Rüdiger von Treuenfels GV (stellv. Vorsitzender) ab 19.35 Uhr,

Gäste: Kerstin Lorenzen, Rabea Holz, Bürgermeisterin Anne Fröhlich ab 19.30 Uhr, Ditmar Griese GV bis 20.10 Uhr

Abwesende: Petra Wegner GV (entschuldigt)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die TeilnehmerInnen und die anwesenden Gäste. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Protokoll

Gegen das Protokoll der Sitzung vom 21.04.2016 werden keine Einwände erhoben. Es wird einstimmig ohne Widerrede angenommen.

TOP 3: Planung des Kinderfest 2016

- Der Rücklauf der Anmeldung läuft nur sehr schleppend, von den 226 möglichen Kindern die teilnehmen könnten, haben sich bisher nur 103 Kinder angemeldet, darunter sind auch 6 Flüchtlingskinder.
- Die Excel-Listen für die Auswertung der Spiele werden nicht mehr von den Mitarbeitern des Amtes erstellt, dies sei laut Amtsleiter Hr. Ropers nicht Aufgabe seiner Mitarbeiter, es werden nur Listen mit dem Dateiformat der Verwaltungssoftware weitergegeben, die benötigten Excel-Listen erstellt nun Fr. Holst. Die Adressaufkleber für die Teilnehmer-Karten wurden jedoch ausgedruckt und werden auf der nächsten Sitzung auf die von Hr. Schütt auszudruckenden Teilnehmer-Karten geklebt.
- Die Liste mit den Helfern ist voll, es werden aber noch einige Änderungen vorgenommen. Die von der Vorsitzenden fertiggestellten Helferlisten werden an die Ausschussmitglieder weitergegeben und dann von denen verteilt.
- Die Grillmannschaft ist mit Michael, Olaf, Thorsten und Lars komplett, es werden von ihr keine Getränke ausgegeben, hierzu gibt es extra einen Ausgabestand. Auch das Kaffee & Kuchen Team ist komplett und es wurden bereits ausreichend Kuchenspenden angekündigt. Beim Einkauf der Getränke wird kein Rabatt gewährt, diese werden auf Kommission herausgegeben und in vollständigen Kisten wieder zurückgenommen. Für die Getränke, es wird auch Bier ausgegeben, sind die Preise: 0,50 € Kaffee und Softgetränke, 1,50 € für das Bier. Der Kuchen wird 1,00 € und die Torten 1,50 € für das Stück kosten.
- Die Landjugend hat wegen einer anderen Veranstaltung die Unterstützung beim Luftballon-Wettbewerb absagen müssen. Es soll nun die Jugendfeuerwehr um Unterstützung gebeten werden, gleichzeitig soll der Wehrführer gebeten werden, dass Mitfahren auf einem Feuerwehrauto zu organisieren. Für den Luftballonweitflug - Wettbewerb organisiert Fr. Wegner die Teilnehmerkarten.
- Hr. Schütt bestellt über Götz Bake die 16 Medaillen für die Jahrgangsbesten.
- Die Bürgermeisterin berichtet, dass der Umzug über das Ordnungsamt genehmigt wurde.
- Nach eingehender Beratung sollen die Hüpfburgen für zwei Altersstufen (bis 4 Jahre und 5-9 Jahre) aufgeteilt werden. Die Aufsicht sollen dann freiwillige Elternteile übernehmen. Das Abholen der Hüpfburgen übernehmen die Gemeindewerker, den Auf- und Abbau organisiert Hr. Peters.
- Für die verschiedenen Jahrgangsstufen werden folgende Spiele angeboten:
 - Die ganz Großen spielen: „A“ am Wandern, Gummistiefelweitwurf (Hr. Schütt erstellt Spielregeln), Kartoffelschalen auf Zeit und das Schießen. Während der Spiele wird ein Fragebogen ausgefüllt (erstellt Hr. v.Treuenfels, Fr. Aue fragt Fr. Westphal nach den Getreidegläsern) und gespielt wird auf der Streuobstwiese, im Park und am Wattelsberg
 - Die Großen spielen: Wäsche aufhängen, Kettcar, Dosenschießen (Fr. Aue malt die Dosen, Hr. Schütt schreibt die Regeln), Frisbee-Golf, Jakkolo und Flüssigkeiten schätzen.
 - Die Kleinen spielen: Das Deckelspiel, „90“-Kegeln, Dart werfen, Golf Parcours, Torwand-Schießen, Erbsen-Strohhalmspiel
 - Auf der Spielwiese wird gespielt: Kegeln, Angelspiel (Hr. Peters), Dosen werfen, Wasserpistolen-Schießen, Krabbeltunnel, Holländer und Loopskette knüpfen

Alle Spiele, außer denen der ganz Großen, werden auf dem Gelände der freiwilligen Feuerwehr nach vorhandenem Plan aufgebaut.

TOP 4: Verschiedenes

- Fr. Fröhlich teilt mit, dass die Spielplätze der Gemeinde überprüft wurden, diese Überprüfung jedoch ohne Absprache mit der Gemeinde und ohne Beisein eines Verantwortlichen der Gemeinde stattgefunden hat. Der neue Prüfer, Herr Heiner Schulz aus Mölln hat einen ehemaligen Gemeindewerker der Gemeinde Breitenfelde als Helfer beschäftigt, darum wird befürchtet, dass die Prüfergebnisse zum Nachteil der Gemeinde ausfielen. Gerade darum wäre es gut gewesen, wenn ein Verantwortlicher der Gemeinde zugegen hätte sein können. Die Bürgermeisterin wird mit dem Prüfer noch ein klärendes Gespräch führen. Das Ergebnis an sich zeigt, dass an einigen Stellen der Spielplätze nachgebessert werden muss. So muss der Bolzplatz im Hökerweg (der wurde bisher nicht geprüft) neue Tore bekommen und das Spielhaus auf dem Amselweg Spielplatz muss zurückgebaut werden. Nach dem Gespräch mit dem Prüfer gibt die Bürgermeisterin die Liste an die Gemeindewerker weiter, damit die Ausbesserungsarbeiten von ihnen abgearbeitet werden können.

Um 21.27 Uhr wird die Sitzung von der Vorsitzenden beendet.

Breitenfelde, den 18. Juni 2016

